



 CURRICULUM DER WEITERBILDUNG

Systemische Organisationsentwicklung

Beginn: 03.-05. Dezember 2026

Leitung: Jacques Chlopczyk

„The dance of renewal,
was always danced at the edge of things...”

Ursula K. Le Guin

UNSERE WEITERBILDUNG IM ÜBERBLICK



Ob strategische (Neu-) Ausrichtung, Führungswechsel, Umsetzung von Projektvorhaben, Umstrukturierungen oder nachhaltige Personalentwicklung: Organisationen stehen häufig vor der Herausforderung, Bestehendes an veränderte Bedingungen anzupassen. Systemisch-konstruktivistisch und selbstorganisationstheoretisch begründetes Handwerkszeug zur Initiierung und Begleitung von Veränderungsprozessen in Organisationen hat sich für den Umgang mit dieser Komplexität bewährt.

Die Teilnehmer*innen der Weiterbildung "Systemische Organisationsentwicklung" werden befähigt, Veränderungsprozesse mit (Groß-) Gruppen, Teams sowie Organisationen durchzuführen und die erworbenen Kenntnisse in angrenzende Aufgabengebiete wie Unternehmensführung, Projekt- und Change-Management u.ä. zu übertragen.

DAUER

12

Monate

300 UNTERRICHTSSTUNDEN VERTEILT AUF:

- 5 dreitägige Theorie- und Praxismodule 140 h
- 9 Online-Vertiefungsnachmittage 60 h
- Intervention und Literaturarbeit 50 h
- Dokumentierte Praxis 50 h

Zielgruppe

Die Weiterbildung in Systemischer Organisationsentwicklung richtet sich an alle, die Veränderungen in Organisationen und Teams gestalten und begleiten (wollen), insbesondere an interne wie externe Berater*innen, Führungskräfte, Trainer*innen und Mitarbeiter*innen aus dem Personalbereich in Profit- wie Non-Profit-Unternehmen.

Zulassungsvoraussetzung

ist ein abgeschlossenes Hochschulstudium sowie aktuelle oder geplante berufliche Tätigkeit im Bereich der Beratung, Personal- oder Unternehmens-/Organisationsentwicklung.

Teilnahmegebühren

Die Teilnahmegebühr für die gesamte Weiterbildung beträgt 6.976,- EUR zahlbar in vier Raten á 1.744,- EUR quartalsweise per Rechnung. Weitere Kosten für Supervision oder ähnliches entstehen nicht. Die Weiterbildung ist umsatzsteuerbefreit.

WAS IST SYSTEMISCHE ORGANISATIONSENTWICKLUNG?

Systemische Organisationsentwicklung (OE) versteht Organisationen als komplexe soziale Systeme, die sich in dynamischen Umwelten ständig wandeln. Sie verbindet den Blick auf Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft und schlägt Brücken zwischen Strategie, Struktur und Kultur der Organisation. Im Zentrum steht die prozessorientierte Begleitung von Gesamtorganisationen, Bereichen, Teams und Projekten.

Systemische Organisationsentwicklung arbeitet dabei partizipativ, ressourcenorientiert und nutzt einen vielfältigen Handwerkskoffer, um Veränderungsprozesse strukturiert zu begleiten. Ziel ist, Veränderung so zu gestalten, dass kurzfristig wirkungsvoll interveniert werden kann und langfristig Anpassungs- und Innovationsfähigkeit gestärkt werden.



LERNZIELE DER WEITERBILDUNG

- Kenntnis grundlegender Begriffe, Konzepte und Ansätze der Organisation und Organisationsentwicklung
- ein Methodenkoffer für die Gestaltung von OE-Prozessen (strukturierende und intervenierende Werkzeuge)
- praxisnahe Kompetenzen zur Prozessgestaltung in Teams und Organisationen und für kritische Situationen (Auftragsklärung, Konflikte, Projektabschluss)
- ein geschärftes Verständnis der eigenen Rolle, Positionierung und Haltung als Organisationsentwickler*in
- Sicherheit in der Anwendung systemischer Theorien, Konzepte und Interventionen in komplexen Veränderungsprozessen.

INHALTE UND TERMINE DER MODULE

Seminarzeiten

Wenn Beginn des Moduls am Montag: 10.00 Uhr bis 17.30 Uhr, ansonsten: 9.00 Uhr bis 16.30 Uhr, letzter Tag eines Moduls: 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Modul I: Organisation und Transformation



03.-05.12.2026



- Grundbegriffe der Organisationsentwicklung
- Organisationstheorie aus systemischer Sicht
- Bilder, Metaphern und Muster des Organisierens
- Theorien des Wandels: Grundmodelle organisatorischer Veränderungsprozesse
- Praxis der Organisationsentwicklung: Handlungsfelder, Haltungen, Kompetenzen

Modul II: Auftrag und Projektdesign



25.-27.01.2027



- Auftragsklärung in der Projektentwicklung
- Klientenprofile und Beziehungsgestaltung
- Werkzeugkoffer Auftragsklärung & Projektdesign
- Organisations- und Transformationskonzepte im Projektdesign
- Reflektion eigener Rollen in Projekten
- Projektarchitekturen und Roadmaps: Projekte greifbar machen

Modul III: Kultur und Kommunikation



26.-28.04.2027



- Kulturtheorie und Organisationsentwicklung
- Mainstream und Marginalisierung in Organisationen: Arbeit mit interkulturellen Unterschieden, Diversität und Inklusion
- Stakeholdereinbindung und Kommunikationsmanagement
- Arbeit mit Geschichten und Storytelling in Veränderungsprozessen

Modul IV: Konflikt und Intervention



09.-11.09.2027



- Konflikt, Macht und Widerstände in Veränderungsprozessen: Strategien und Handlungsmöglichkeiten
- Konflikttheorie und -management
- Systemische Interventionsdesigns für Meetings und Workshops
- Handlungsfähigkeit und Navigation in konfliktären, komplexen und dynamischen Projekt- und Meetingphasen

Modul V: Ritual und Routine



06.-08.12.2027



- Die Kunst des Beginnens und Beendens von Veränderungsprozessen
- Gestaltung von Kulturmeilensteinen und Ritualen für Gruppen und Organisationen
- Strukturbildung, Transfer und Verstetigung von Veränderungen
- Gemeinsamer Abschluss in der Weiterbildungsgruppe

Vertiefungsnachmittage

Diese Vertiefungscalls finden jeweils montags oder dienstags online via zoom von 17.00 Uhr bis 20.00 Uhr statt.



11.01.2027 • 23.02.2027 • 22.03.2027 • 13.04.2027 •
25.05.2027 • 21.06.2027 • 24.08.2027 • 11.10.2027 •
09.11.2027



Es werden grundlegende und aktuelle Themen der Organisationsentwicklung vertieft und Einblicke in besondere Tätigkeitsfelder ermöglicht. Themen werden unter anderem sein: Aktuelle Trends in Organisationen, Gruppendynamik, Narrative Organisationsentwicklung, Interkulturelle Projekte et al.

Veranstaltungsort

isi berlin

Sybelstraße 9 - 10629 Berlin-Charlottenburg
U-Bhf. Adenauerplatz - S-Bhf. Charlottenburg

GESTALTUNGSPRINZIPIEN DER WEITERBILDUNG

- Keine Theorie ohne Praxis; keine Praxis ohne theoretische Fundierung
- Fokus auf zentrale Felder der Organisationsentwicklung und die Anwendung von Methoden und Konzepten mit Übungen, Fallarbeit und Beispielen
- Arbeit an der eigenen Rolle und Haltung: Unterstützung der Rollenfindung und -klärung in der Organisationsentwicklung
- Praxis der Prozessgestaltung: nachvollziehbare Struktur und Dramaturgie, überraschende Interventionen und Teambuilding
- Von- und miteinander Lernen mit Kleingruppen, Fallarbeit und Peer-Formaten
- Fortlaufender Transfer in den eigenen Arbeitskontext durch eigene Praxisfälle

UNSER AUSBILDUNGSTEAM



Jacques Chlopczyk leitet die Weiterbildung. Er ist Sozialpsychologe, Systemischer Berater sowie Lehrender Systemischer Organisationsentwickler/SG.

Seit mehr als 15 Jahren sind seine Arbeitsschwerpunkte die Gestaltung und Begleitung von Transformationsprozessen in Organisationen, Teams und Multi-Stakeholder-Umgebungen.

Er ist im Vorstand von planb2030.org und (Mit-) Gründer der Initiativen Klima-Dialoge.org, Zeichenwende.org und des interdisziplinären Netzwerkes "Beyond Storytelling". Seit 2012 Lehrbeauftragter an verschiedenen Instituten. Er publiziert regelmäßig in Form von Audioformaten, Artikeln und Büchern.



Holger Wicht Systemischer Berater und Systemischer Organisationsentwickler der Systemischen Gesellschaft/SG sowie (Prozess-) Moderator, ursprünglich leidenschaftlicher Journalist und Moderator mit langjähriger Erfahrung in allen Bereichen (Print, TV, Radio, Online). Mit

diesen Schwerpunkten harmonisiert seine Tätigkeit als Öffentlichkeitsarbeiter und Pressesprecher in einem großen Verband.

In jedem Jahrgang gibt es eine Reihe von **Gastdozent*innen** zu den Themen der Weiterbildung. Diese kommen aus unterschiedlichen Bereichen und Sektoren und werden passend zur Jahrgangsgruppe ausgewählt.

ZERTIFIZIERUNG



Nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Fortbildung erhalten die Teilnehmer*innen ein qualifizierendes Institutszertifikat in "Systemischer Organisationsentwicklung".

Das isiberlin ist Mitgliedsinstitut in der Systemischen Gesellschaft (SG), dem Dachverband Systemischer Institute in Deutschland. Das vorliegende Curriculum entspricht den Rahmenrichtlinien der Systemischen Gesellschaft. Sofern vor der Weiterbildung in Systemischer Organisationsentwicklung eine durch die SG oder die DGSF zertifizierte systemische Grundausbildung absolviert wurde, vergibt die SG zusätzlich ein Zertifikat „Systemische*r Organisationsentwickler*in/SG“.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das Institut, ob in Ihrem Fall eine SG-Zertifizierung erfolgen kann.

BEWERBUNGEN



bitte online
oder per mail an info@isiberlin.de.

Wir werden uns umgehend mit Ihnen in Verbindung setzen, um ein persönliches Online-Kennenlerngespräch zu vereinbaren, in dem offene Fragen besprochen werden können und beide Seiten ausloten können, ob die Weiterbildung für Sie passend ist.

Wir freuen uns auf Sie.



isiberlin GmbH - Institut für Systemische Impulse und Ausbildung
Sybelstraße 9 | 10629 Berlin | info@isiberlin.de | fon 030-4496292
www.isiberlin.de

Mitgliedsinstitut der Systemischen Gesellschaft/SG